

Philosophische Fakultät

Informationen zum Masterstudiengang  
Bildungs- und Erziehungsprozesse  
(Master of Education, M. Ed.)

Alle Informationen zu diesem Studiengang finden Sie auch unter  
[www.uni-passau.de/master-of-education/](http://www.uni-passau.de/master-of-education/)

Stand: September 2017 (Änderungen vorbehalten)

## Studieninhalte

Der Masterstudiengang „Bildungs- und Erziehungsprozesse“ bietet Ihnen die bayernweit einmalige Chance, das Erste Staatsexamen für das Lehramt an Realschulen mit dem Erwerb des Abschlusses „Master of Education“ (M. Ed.) zu verbinden. Durch diese Doppelqualifikation eröffnet sich Ihnen neben dem Lehrberuf auch eine Vielzahl von Tätigkeitsfeldern im außerschulischen Bereich. Zusätzlich werden Sie speziell in den Bildungswissenschaften hervorragend ausgebildet, was Sie für spätere Führungsrollen im Schulwesen qualifiziert. Mit dem Abschluss „Master of Education“ haben Sie an der Universität Passau zudem Promotionsrecht in den Bildungswissenschaften und den Fachdidaktiken.

Der Studiengang richtet sich an Studierende mit einem Bachelorabschluss in einem Lehrerbildungsstudiengang sowie an Studierende mit einem abgeschlossenen Lehramtsstudium mit Staatsexamen. Der Master of Education bietet für Studierende mit Bachelorabschluss im Realschulbereich die Möglichkeit, nach zwei Mastersemestern die Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an Realschulen abzulegen. Studierenden mit bereits abgeschlossenem Staatsexamen bietet der Masterstudiengang eine Weiterqualifizierung in Erziehungswissenschaft, Didaktik / Fachdidaktik und Forschungsmethoden, die Vertiefung eines Unterrichtsfachs mit zusätzlichen zehn Leistungspunkten und den Erwerb eines weiteren Bildungsabschlusses.

## Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

## Qualifikation und Bewerbung

Die Qualifikation für den Masterstudiengang weisen Sie nach durch

- den erfolgreichen Abschluss des Modellstudiengangs zum Erwerb der Bildungsvoraussetzungen für das Lehramt an Realschulen mit dem Abschluss Bachelor of Education an der Universität Passau **oder** über den erfolgreichen Abschluss eines grundständigen Lehramtsstudiengangs (Bachelor oder Staatsprüfung) mit jeweils einer Gesamtnote von mindestens 2,7 oder einen Rankingplatz unter den 50 % besten Absolventinnen oder Absolventen Ihres Abschlussjahrgangs oder über einen gleichwertigen Abschluss, **und**
- einen tabellarischen Lebenslauf.

In Ausnahmefällen kann das Studium bereits vor dem Erwerb des Hochschulabschlusses aufgenommen werden, dieser muss dann spätestens bis Ende der ersten Vorlesungswoche nachgewiesen werden.

Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist und Sie einen ausländischen Hochschulabschluss haben, müssen Sie den Nachweis adäquater Deutschkenntnisse durch einen anerkannten Sprachtest erbringen (bitte informieren Sie sich unter [www.uni-passau.de/index.php?id=1754](http://www.uni-passau.de/index.php?id=1754)).

Die Bewerbung erfolgt online. Erläuterungen und den Link zum Bewerbungsformular finden Sie unter: [www.uni-passau.de/index.php?id=2709](http://www.uni-passau.de/index.php?id=2709)

Bewerbungsschluss ist der **31. August** für das folgende Wintersemester, der **15. Januar** für das folgende Sommersemester (Ausschlussfrist!).

**Auskunft erteilt Frau Schuster, Studierendensekretariat, Tel. 0851 509-1133, E-Mail: [studierendensekretariat@uni-passau.de](mailto:studierendensekretariat@uni-passau.de).**

## Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter: [www.uni-passau.de/index.php?id=4940](http://www.uni-passau.de/index.php?id=4940) für Sie bereitgestellt.

## Regelstudienzeit

Regelstudienzeit: vier Fachsemester (120 ECTS-Leistungspunkte)

## Höchststudiendauer

Höchststudiendauer: sechs Fachsemester

## Abschluss

Master of Education (M. Ed.)

## Berufsperspektiven

Innerhalb des Lehramts ist durch die Weiterqualifizierung damit zu rechnen, dass angestrebte Funktionsstellen leichter erreicht werden können.

Durch die Vertiefung einer Fachwissenschaft und die zusätzliche pädagogisch-didaktische Qualifikation eröffnet der Master of Education außerhalb

des Lehramts schließlich Wege in Berufsbereiche wie Erwachsenenbildung, Tätigkeiten in Unternehmen oder in die Selbstständigkeit. Da der Master prinzipiell ein international anerkannter Abschluss ist, ist auch eine Tätigkeit im Ausland sehr gut denkbar.

Sie können durch den zusätzlichen Erwerb von verschiedenen Zertifikaten gezielt Kompetenzen in nicht-schulischen pädagogischen Handlungsfeldern aufbauen. Momentan können folgende im Rahmen des ALMA-Projektes entstandenen Zertifikate erworben werden:

- "Museumpädagogik"
- "Integration, Interkulturalität und Diversität"

Mehr Informationen zu den Zertifikaten finden Sie auf der Homepage des ZLF: [www.zlf.uni-passau.de/alma-zertifikate/](http://www.zlf.uni-passau.de/alma-zertifikate/).

Schließlich ermöglicht der Studiengang, eine Promotion in empirischer Erziehungswissenschaft unmittelbar anzuschließen. Die notwendigen Grundlagen, um eine eigenständige, wissenschaftliche Arbeit anzufertigen, werden bereits in der Vorbereitung auf die Masterarbeit gelegt, wobei durch das außerordentlich günstige Betreuungsverhältnis die wissenschaftliche Qualifikation jedes Einzelnen optimal gefördert werden kann.

Informationen zu den verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

### **Staatsprüfung, Master, Referendariat**

Um in Bayern zum Referendariat in Vorbereitung auf den Schuldienst zugelassen zu werden, ist die Ablegung der Staatsprüfung erforderlich. Diese legen Sie im 2. Semester des Masterstudiums ab. Es folgen ein Semester vertieftes Pädagogikstudium (3. Semester) und die Masterarbeit (im 4. Mastersemester). Der alleinige Abschluss des Masters of Education berechtigt in Bayern nicht zum Eintritt ins Referendariat.

### **Prognose zum Lehrerbedarf**

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus veröffentlicht seine Prognose zum Lehrerbedarf im Internet unter: [www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/lehrerbedarfsprognose.html](http://www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/lehrerbedarfsprognose.html)

### **Aufbau des Studiums und Erwerb von Prüfungsleistungen**

Der Studiengang setzt sich aus drei Modulgruppen und der Masterarbeit zusammen.

Die Modulkataloge können sie hier einsehen: [www.zlf.uni-passau.de/modulkataloge/](http://www.zlf.uni-passau.de/modulkataloge/)

#### **Modulgruppe A: Bildungswissenschaften**

Die Modulgruppe A ist von allen Studierenden vollständig zu absolvieren. Sie umfasst das Basismodul Allgemeine Pädagogik und Psychologie mit drei ECTS-Leistungspunkten, die drei Vertiefungsmodule I: Schulpädagogik, II: Allgemeine Pädagogik und III: Psychologie mit jeweils sechs ECTS-Leistungspunkten sowie die zwei Aufbaumodule Forschungsmethoden I und II mit fünf bzw. sechs ECTS-Leistungspunkten. Darüber hinaus wählen Sie aus einem Angebot von acht Aufbaumodulen mit je sechs ECTS-Leistungspunkten drei aus, die Sie absolvieren. Insgesamt erwerben Sie in dieser Modulgruppe 50 ECTS-Leistungspunkte.

#### **Modulgruppe B: Fachwissenschaften**

In der Modulgruppe B müssen Sie ein Modul oder mehrere Module im Umfang von zehn ECTS-Leistungspunkten bestehen.

#### **Modulgruppe C: Fachdidaktiken**

In der Modulgruppe C absolvieren Sie Module im Umfang von zehn und 20 ECTS-Leistungspunkten in den im grundständigen Studiengang studierten Fachdidaktiken, wovon fünf ECTS-Leistungspunkte auf ein studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum entfallen, sofern Sie es nicht bereits im grundständigen Studiengang erfolgreich absolviert haben. In der Fachdidaktik, die mit zehn ECTS-Leistungspunkten studiert wird, müssen Sie das Aufbaumodul bzw. die Aufbaumodule bestehen. In der Fachdidaktik, die mit 20

ECTS-Leistungspunkten studiert wird, sind das Basismodul, das Vertiefungsmodul und das Aufbaumodul bzw. die Aufbaumodule zu bestehen.

Um das Studium in vier Semestern abschließen zu können, sollten Sie jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte erwerben.

### **Masterarbeit**

Die Masterarbeit fertigen Sie in der Modulgruppe A (Bildungswissenschaften) oder in der Modulgruppe C (Fachdidaktiken) an. Mit ihr sollen Sie zeigen, dass Sie zu wissenschaftlichem Arbeiten in der Lage sind und wissenschaftliche Methoden selbstständig auf eine begrenzte Themenstellung anwenden können.

Zur Masterarbeit können Sie zugelassen werden, wenn Sie die allgemeinen Zulassungsbedingungen erfüllen und mindestens 60 ECTS-Leistungspunkte im Masterstudiengang erworben haben.

Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt sechs Monate. Ihr Umfang sollte in der Regel ca. 80 Seiten nicht überschreiten. Sie ist auf Deutsch oder – mit Zustimmung der Prüferin bzw. des Prüfers – auf Englisch oder Französisch abzufassen.

Für eine bestandene Masterarbeit erhalten Sie 30 ECTS-Leistungspunkte.

### **Bestehen der Prüfung**

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn jedes Prüfungsmodul und die Masterarbeit mit mindestens 4,0 benotet und mindestens 120 ECTS-Leistungspunkte erzielt wurden.

### **Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens**

Jedes mit „nicht ausreichend“ bewertete Prüfungsmodul kann zweimal wiederholt werden. Die Wiederholung muss in der Regel innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses erfolgen. Wird die Prüfung in Wahlpflichtmodulen nicht bestanden, so kann in der Wiederholung das Wahlrecht erneut ausgeübt werden. Das Masterarbeitsmodul kann nicht wiederholt werden.

### **Höchststudiendauer**

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der Höchststudiendauer von sechs Semestern möglich (Höchststudiendauer gemäß Beschluss der Prüfungskommission). Wenn nach dem sechsten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Masterprüfung als erstmals nicht bestanden und die fehlenden Leistungen können noch einmal innerhalb des folgenden Semesters wiederholt werden. Liegen auch nach dem Ende des siebten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Masterprüfung als endgültig nicht bestanden.

### **Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung**

Von allen bestandenen Prüfungsmodulen, mit Ausnahme des Masterarbeitsmoduls, können zwei Module einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden.

### **Studien- und Prüfungsordnung**

Die Studien- und Prüfungsordnung finden Sie unter:  
[www.uni-passau.de/studien\\_und\\_pruefungsordnungen/](http://www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/)

### **Prüfungsangelegenheiten und Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen**

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten, die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Ausstellung Ihres Abschlusszeugnisses, das Sie dort beantragen müssen.

Anfragen und Anträge richten Sie bitte an

Frau Stefanie Süß  
Prüfungssekretariat 2  
Innstraße 41, 94032 Passau  
Tel. 0851 509-1108  
Mail: [stefanie.suess@uni-passau.de](mailto:stefanie.suess@uni-passau.de)

Informationen und Anträge erhalten Sie unter:  
[www.uni-passau.de/index.php?id=3476](http://www.uni-passau.de/index.php?id=3476)

## **Zertifikat „Digital Humanities“**

Das Zertifikatsprogramm „Digital Humanities“ verbindet Inhalte der Kultur- und Geisteswissenschaften mit Kompetenzen aus Informationstechnologie und digitalen Medien, wie sie für den heutigen Berufsalltag unerlässlich sind. Sie erhalten einen Einblick in die verschiedenen Facetten der Anwendung und Entwicklung computerbasierter Verfahren in den Kulturwissenschaften, die Sie befähigen, diese Verfahren im Rahmen konkreter Fragestellungen einzuordnen und anzuwenden. Informationen zu den Studieninhalten und zum Erwerb des Zertifikats erhalten Sie unter:

[www.phil.uni-passau.de/zertifikat-dh/](http://www.phil.uni-passau.de/zertifikat-dh/)

## **Einstufungstest (Sprachtest)**

Wenn Sie zusätzlich zum verpflichtenden Studienprogramm eine Fremdsprache lernen möchten und bereits Vorkenntnisse in dieser Sprache haben, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Die Termine für die Sprachtests finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums: [www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/](http://www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/)

**Achtung:** Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden.

## **Orientierungswoche (O-Woche)**

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine von der Fachschaft der Philosophischen Fakultät organisierte O-Woche statt, in der Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung erhalten sowie Bibliotheks- und Uniführungen angeboten werden. Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen. Informationen zur O-Woche finden Sie unter:

[www.uni-passau.de/orientierungswoche/](http://www.uni-passau.de/orientierungswoche/)

Die Studierendenvertretung Lehramt informiert zudem auf ihren Seiten zum Semesterbeginn mit einem "O-Wochen-Guide" über lehramtsspezifische Termine und stellt auch eine Stundenplanhilfe für alle Studienanfänger im Lehramt zur Verfügung:

[www.zlf.uni-passau.de/organisation/die-referate/studierendenvertretung-lehramt/](http://www.zlf.uni-passau.de/organisation/die-referate/studierendenvertretung-lehramt/)

## **Orientierungswoche für internationale Studierende**

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen.

Genauere Informationen: [www.uni-passau.de/index.php?id=4934](http://www.uni-passau.de/index.php?id=4934).

## **Vorlesungsverzeichnis und Stud.IP**

Das Vorlesungsverzeichnis steht für Sie unter: [www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/](http://www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/) bereit.

Stud.IP steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Learning-Management-System, mit dem Sie u. a.

- Veranstaltungen suchen und sich für diese anmelden,
- sich Ihren Stundenplan erstellen und
- Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können.

Nähere Informationen dazu: [www.zim.uni-passau.de/o-woche/](http://www.zim.uni-passau.de/o-woche/). Die Kennung für den Zugang bekommen Sie mit Ihren Studienunterlagen. Bitte informieren Sie sich frühzeitig über die Anmeldemodalitäten und -termine Ihrer Veranstaltungen!

## **Studienberatung**

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengang- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau  
Tel. 0851 509-1154, 1153, 1152, 1151, 1150  
Telefonisch erreichbar:  
Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Mi. 13:00 – 15:00 Uhr  
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung  
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr  
E-Mail: [studienberatung@uni-passau.de](mailto:studienberatung@uni-passau.de)  
[www.uni-passau.de/studienberatung/](http://www.uni-passau.de/studienberatung/)

**Studiengangskoordination** Die Studiengangskoordination am ZLF dient als kommunikative und organisatorische Schnittstelle zwischen Studieninteressierten, Studierenden, Lehrenden und Verwaltung von Fakultät und Universität. Sie erbringt umfassende studienkoordinationsbezogene Beratungs- und Serviceleistungen für die Studierenden aller Lehramtsstudiengänge sowie des Bachelor und Master of Education.

Raum IG 401  
Gottfried-Schäffer-Str. 20  
Tel. 0851 509-2963 und -2969  
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung über Stud.IP  
Offene Sprechstunde: Mi. 8:00 – 10:00 Uhr  
E-Mail: [stuko.lehramt@uni-passau.de](mailto:stuko.lehramt@uni-passau.de)  
[www.zlf.uni-passau.de/studiengangskoordination-lehramt](http://www.zlf.uni-passau.de/studiengangskoordination-lehramt)

**Fachstudienberatung** Die Fachstudienberatung erteilen die Dozierenden der einzelnen am Studiengang beteiligten Fachbereiche. Eine vollständige Liste finden Sie unter: [www.uni-passau.de/fachstudienberatung/](http://www.uni-passau.de/fachstudienberatung/)

**Beratungsnetzwerk Lehramt** Im Rahmen des Projekts SKILL (Strategien zur Kompetenzentwicklung: Innovative Lehr- und Beratungskonzepte in der Lehrerbildung) entstand ein Beratungsnetzwerk Lehramt an der Universität Passau, welches durch die speziell für die Lehrerbildung geschaffene Fachstelle für Studierendenberatung und das Eignungsberatungsverfahren PARcours koordiniert und weiterentwickelt wird. Das Netzwerk verbindet Informationen und Ansprechpartner zu folgenden lehramtsspezifischen Themen:

- Abschlussarbeit
- Alternativen zum Lehrerberuf
- Anerkennungsvorgänge und Anerkennungen
- Auslandsaufenthalt
- Berufsbiographie
- Doppelstudium
- Einstellungschancen
- Engagement in studentischen Initiativen wie die Studierendenvertretung Lehramt
- Fächerwahl für Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Bachelor und Master of Education
- Fachstudienberatung
- Praktika
- Prüfungen im Lehramt
- Staatsexamen
- Studiengangwechsel
- Zusatzqualifikationen

Weitere Infos: [www.zlf.uni-passau.de/beratungsnetzwerk-lehramt/](http://www.zlf.uni-passau.de/beratungsnetzwerk-lehramt/)

**Studiengangsleitung** Sollten Ihre Fragen nicht über das Beratungsnetzwerk Lehramt geklärt werden können, können Sie sich an die Studiengangsleitung oder deren Vertretung wenden:

Studiengangsleitung:

Herr Prof. Dr. Christof Wecker  
Raum HK 14 b 103  
Dr.-Hans-Kapfinger-Str.14b  
Tel.: +49(0)851/509-2675

Email: [christof.wecker@uni-passau.de](mailto:christof.wecker@uni-passau.de)

Stellvertretung:

Frau Prof. Dr. Jutta Mägdefrau  
Raum PHIL 382  
Innstr. 25  
Tel.: +49(0)851/509-2825  
Email: [jutta.maegdefrau@uni-passau.de](mailto:jutta.maegdefrau@uni-passau.de)

#### **Fachschaft**

Aus studentischer Sicht informiert Sie die Fachschaft Philo: [www.phil.uni-passau.de/index.php?id=552](http://www.phil.uni-passau.de/index.php?id=552) (Innstraße 40, Nikolakloster, Raum 235, Tel.: 0851 509-2613).

#### **Zentrum für Lehrerbildung und Fachdidaktik (ZLF)**

Das ZLF ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Passau. Es koordiniert all diejenigen Fragen und Aufgaben, die im Zusammenhang mit der Lehrerbildung stehen. Somit ist es Ansprechpartner für Studieninteressierte und Studierende des Lehramts, aber auch für Kolleginnen und Kollegen aus dem Schuldienst. Studieninteressierte können sich zusätzlich zu dieser Infoschrift umfangreich auf den Seiten des ZLF über alle angebotenen Lehramtsstudiengänge mit den möglichen Fächerkombinationen informieren. Studierende erhalten in einem Downloadbereich alle Studienpläne und deren Verläufe sowie Infos zu den Praktika, die während des Studiums absolviert werden müssen.

Weitere Infos: [www.zlf.uni-passau.de/](http://www.zlf.uni-passau.de/)

#### **ZLF-Referat 4: Studierendenvertretung Lehramt**

Erstmals in Bayern wurde in Passau zusätzlich zu den studiengangübergreifenden studentischen Vertretungsorganen ein Referat für die Angelegenheiten Lehramtsstudierender am Zentrum für Lehrerbildung und Fachdidaktik eingerichtet. In enger Zusammenarbeit mit allen zuständigen Gremien und Einzelpersonen soll Innovation gefördert und die Qualität des Lehramtsstudiums an der Universität Passau langfristig gesichert werden. Das Referat 4 versteht sich somit als Interessenvertretung und Schnittstelle zwischen Studierenden und Dozierenden im Bereich der Lehrerbildung an der Universität Passau. Es dient als Sprachrohr der Studierenden und unterstützt andere studentische Vertretungsorgane im Bereich der Lehrerbildung.

Weitere Infos:

[www.zlf.uni-passau.de/organisation/die-referate/studierendenvertretung-lehramt/](http://www.zlf.uni-passau.de/organisation/die-referate/studierendenvertretung-lehramt/)

#### **Auslandsaufenthalt**

Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das

Akademische Auslandsamt/International Office  
Innstraße 41, 94032 Passau  
Tel. 0851 509-1160, 1162, 1163, 1165, 1167  
[www.uni-passau.de/international/](http://www.uni-passau.de/international/)

#### **Zentrum für Karriere und Kompetenzen**

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote erkundigen und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Kompetenzseminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Kompetenzen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das Zentrum für Karriere und Kompetenzen mit speziellen Bewerberseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.uni-passau.de/zkk/](http://www.uni-passau.de/zkk/)

#### **AIESEC**

Der weltweite Praktikantenaustausch steht im Mittelpunkt der Aktivitäten von AIESEC, der größten internationalen Studierendenorganisation. Bei Interesse wenden Sie sich an das AIESEC-Lokalkomitee ([www.aiesec.de/passau/](http://www.aiesec.de/passau/)).

## **Gründungsförderung**

Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten, z. B.:

- Das „Gründercafé“ bietet ein Forum zum Austausch mit anderen Gründungsinteressierten und -experten.
- Im Rahmen des „5-Euro-Business-Wettbewerbs“ können Sie unter Anleitung ein Unternehmen gründen und Preise gewinnen.
- In der Gründersprechstunde erhalten Sie Tipps und Beratung zu allen Fragen rund um die Unternehmensgründung.

Ansprechpartner zum Thema Gründungsförderung ist

Stefan Jelinek

Tel. 0851 509-1583

[stefan.jelinek@uni-passau.de](mailto:stefan.jelinek@uni-passau.de)

[www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/](http://www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/)

## **Studentenwerk Niederbayern / Oberpfalz**

Jeweils aktuelle Informationen zu allen Fragen des studentischen Lebens (z. B. Studienfinanzierung / BAföG, Wohnen, Kulturförderung, Studieren mit Kind, Mensa etc.) finden Sie auf den Seiten des Studentenwerks Niederbayern / Oberpfalz: [www.stwno.de/](http://www.stwno.de/).



Detailliertes Schaubild zur Struktur des Masterstudiengangs „Bildungs- und Erziehungsprozesse (Master of Education)“

Semester 3 und 4	<b>MASTERARBEIT</b>			
	Wahlpflichtmodul Personal 6 LP	Wahlpflichtmodul Medienpädagogik 6 LP	Wahlpflichtmodul Didaktik vertieft 6 LP	Wahlpflichtmodul Praktikum 6 LP
	Wahlpflichtmodul Grundschulpädagogik & -did 6 LP	Wahlpflichtmodul Sozialisation & Bildung über die Lebensspanne 6 LP	Wahlpflichtmodul Allg. Did. / Lehren & Lernen 6 LP	Wahlpflichtmodul Diagnostik & Intervention 6 LP
				Empirische Forschungsmethoden 2 6 LP
				Empirische Forschungsmethoden 1 5 LP
	<b>Wenn Master of Education aufbauend auf Bachelor of Education studiert wird: idealtypischer Zeitpunkt für die Erste Staatsprüfung</b>			
Semester 1 und 2			Fachdidaktisches Aufbaumodul mit 10 LP  bzw. zwei fachdidaktische Aufbaumodule mit je 5 LP	Vertiefungsmodul Psychologie 6 LP
	Fachwissenschaftliche Vertiefungs- bzw. Aufbaumodule im Umfang von insgesamt 10 LP	Fachdidaktisches Aufbaumodul mit 10 LP  bzw. zwei fachdidaktische Aufbaumodule mit je 5 LP	Fachdidaktisches Vertiefungsmodul 5 LP	Vertiefungsmodul Allgemeine Pädagogik 6 LP
			Fachdidaktisches Basismodul 5 LP	Vertiefungsmodul Schulpädagogik 6 LP
				Basismodul AllPäd oder Psychologie 3 LP
	FaWi	FaDi 10 LP	FaDi 20 LP	BiWi

Schaubild zum Gesamtverlauf des Bachelor und Master of Education

